



Sonntag, 24. Februar 2019  
um 17 Uhr

## LITERARISCHE SOIRÉE

**Out of Immenstadt:**

**Klaus Nomi** \*24. Jan. 1944 † 6. Aug. 1983



**Barbara Frey**

präsentiert die Ergebnisse  
ihrer Spurensuche:

„Klaus Nomi,  
bevor er Klaus Nomi wurde.“

„Mein Gott, so möchtest du auch mal singen“, denkt Klaus Sperber (1944-1983), als er, noch ein Kind, eine Opernsängerin im Radio hört. Er verehrt Maria Callas – aber auch Elvis Presley. Gegen alle Widerstände entwickelt Sperber seine Falsettstimme weiter, pfeift auf Grenzen musikalischer Genres und mischt als **Klaus Nomi** Opernarien mit Pop und New Wave. Seine exzentrischen Bühneninszenierungen und sein unglaublicher Stimmumfang erregen im New York der frühen 1980er-Jahre großes Aufsehen.

Dass dieser Ausnahmekünstler 1944 **in Immenstadt geboren** wurde, will Barbara Frey zunächst kaum glauben. Aber: Es stimmt! Die Autorin präsentiert in der Soirée die Ergebnisse ihrer Spurensuche: „Klaus Nomi, bevor er Klaus Nomi wurde“. Eine Städtlerin, die Klaus als Jugendliche begegnet ist, will bei der Lesung anwesend sein.

Im Anschluss feiern wir den 75. Geburtstag von Klaus nach.

**Karten 7 € und 5 € an der Abendkasse.**

